

## Pressemitteilung

# HOCHTIEF Development Schweiz verkauft Züricher Bürohaus Portikon an ACRON

Gabriele Stegers  
Alfredstrasse 236  
45133 Essen  
Tel.: 0201 824-2282  
Fax: 0201 824-1728  
gabriele.stegers@hochtief.de

Seite 1  
05.10.2009

### **Bürogebäude gilt als größte Schweizer Immobilie nach dem Minergie-P-Standard**

HOCHTIEF Development Schweiz hat das Büro- und Geschäftshaus Portikon in Zürich-Opfikon an ACRON HELVETIA VII Immobilien veräußert. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Das erste Projekt der Schweizer Tochtergesellschaft von HOCHTIEF Projektentwicklung wird zu knapp 40 Prozent von Baxter Healthcare genutzt. Der amerikanische Pharmakonzern hat im Portikon seine Europazentrale mit mehr als 200 Mitarbeitern eingerichtet. HOCHTIEF Facility Management Schweiz verantwortet das Flächenmanagement, den Konferenz- und Veranstaltungsservice sowie die Gebäudesicherheit.

Auf einem etwa 6.600 Quadratmeter großen Eckgrundstück im Entwicklungsgebiet Glattpark ist in nur 16-monatiger Bauzeit ein Atriumgebäude mit einem Themenrestaurant im Erdgeschoss und zwei Tiefgaragenebenen entstanden. Das siebengeschossige Portikon ist mit einer Bruttogrundfläche von mehr als 19.500 Quadratmetern die derzeit größte Immobilie der Schweiz, die nach Schweizer Minergie-P-Standard, vergleichbar dem deutschen Passivhaus-Standard, konzipiert und gebaut ist. Neben den strengen Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt das Portikon Grundsätze elektrobiologischer Verträglichkeit. Zudem produziert eine der größten Photovoltaikanlagen Zürichs den Strom für die haustechnischen Anlagen nahezu vollständig selbst. Die Nutzflächen im Gebäude sind komplett ausgebaut und werden den Mietern schlüsselfertig übergeben.

"Nicht nur die Attraktivität des Standortes von Portikon, sondern auch die Umweltetikette der Immobilie waren Hauptargumente für die ACRON AG, dieses Investment zu tätigen", erklärt Klaus W. Bender, Delegierter des Verwaltungsrats und Gründer der ACRON Gruppe. Für das Unternehmen seien Immobilien, die über eine gute Nachhaltigkeitsstrategie verfügen, insbesondere langfristig interessant. Dr. Ralf Bellm, Vorsitzender des Verwaltungsrats von HOCHTIEF Development Schweiz, ergänzt: "Das ganzheitliche Energiekonzept sorgt für niedrige Nebenkosten und ermöglicht dem Investor eine dauerhaft sichere Rendite durch

optimierte Life-Cycle-Kosten."

Gabriele Stegers  
Alfredstrasse 236  
45133 Essen  
Tel.: 0201 824-2282  
Fax: 0201 824-1728  
gabriele.stegers@hochtief.de

Seite 2  
05.10.2009